

# Aufklärung in der 4. Klasse

**Beitrag von „pinacolada“ vom 18. Juni 2011 06:43**

## Zitat von alias

Die Themen Verhütung, Geschlechtsverkehr etc. würde ich in der Grundschule als nicht altersgemäß und als nicht angebracht ansehen.

Wie willst du denn sonst die Entstehung von neuem Leben bei Säugetieren, also auch Menschen erklären?

Dass da nicht der Storch kommt oder mit Eierlegen funktioniert hat sich im 4. Schuljahr schon längst herumgesprochen.

Gerade das "Halbwissen" ist ein Problem. In einer Klassengemeinschaft mit bekannten Kindern, entspannter Lehrperson und unaufgeregten, aber altersangemessenen Infos (natürlich nicht bis ins kleinste Detail) kann man da viel Unklarheit und Unsicherheit auf gutem Wege "beseitigen".

Auszug Lehrplan Sachunterricht NRW:

"Die Schülerinnen und Schüler kennen die Bezeichnungen für die Geschlechtsorgane und wissen um deren Bedeutung für die sexuelle Entwicklung (z.B. Zeugung, Schwangerschaft, Geburt, Verhütung)."

Natürlich stelle ich nicht jedes Verhütungsmittel mit seiner Anwendung detailliert vor (das dürfen dann gerne die Kollegen in der Sek I übernehmen), aber dass es die Möglichkeiten zur Verhütung gibt, ist schon Thema und das wissen die Kinder auch längst.

Es ist also nicht die Frage, OB man diese Themen bespricht, sondern WIE.

LG pinacolada